

**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 2 (1895)

**Heft:** 7

**Artikel:** Schillertaffet mit zweifarbigem Schuss

**Autor:** Eder, A.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-628159>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 25.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

der Riemens verbinden.

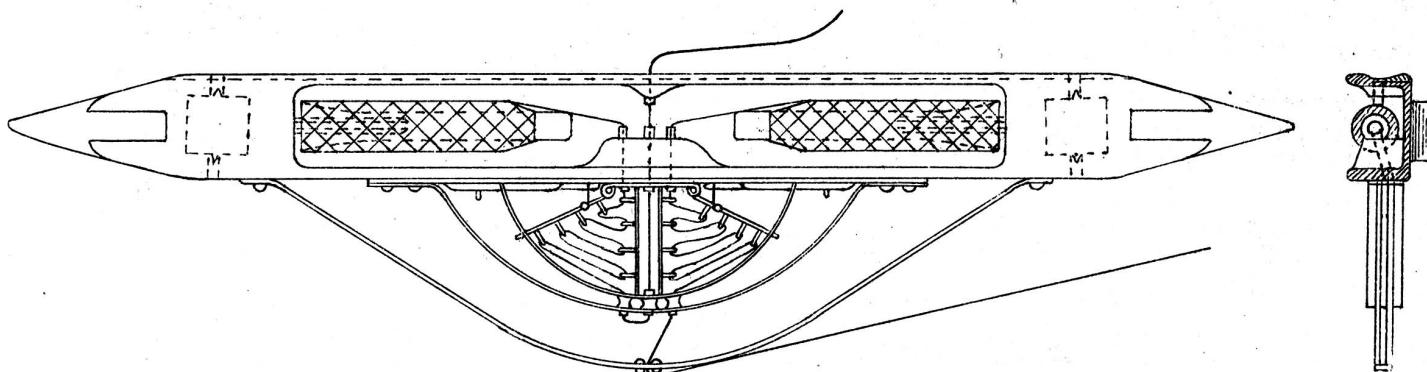
Fig. III veranschaulicht den Spulenfaller mit geöffneter Haft G<sup>1</sup>, wenn sich G mit dem Spulen drückt. Fig. IV ist dagegen stellt wie sich die Haft G<sup>1</sup> fühlt, wenn der Spulen mit dem Haken A still steht, wobei wir uns von dem Aufz. E<sup>2</sup> auf I Punkt E anfängt.

E. O.

## Schillertaffet mit zweifarbigem Schuss.

Das Artikal ist ganzähnlich für Planchetteaffes sehr begabt und wird das veranschaulicht nach längere Zeit der Fall sein. Die veröffentlichte Firma G. Claude Frères & Comp. in Paris führt einen Schmuckkasten Blüten von polyan Plastik. Auf Wunsch kann man den selben Plastikkasten von 56 aufzuhängbaren Tassetas glacé caméléon zum Preise von Frs. 3.- bezogen werden.

Zur Aufzierung dieses Artikals bedarf es eines Riffelrohrs mit zwei Ziegen, dessen Funktion durch eine der gezeichneten Zeichnung veranschaulicht, wie aus folgenden Figuren zu sehen ist.



A. Eder

Zur Lösung der Fäden befinden sich in den vorderen Riffelrohren, zwei im vorderen Ende des Conducteurs, je drei Gläsern. Die beiden äußeren Gläser sind dazu, die Seiten, die zwei den Conducteur gespannt werden, nach außen zu leiten. Nur die mittleren Gläser sind

nimmt das beiden Fäden nicht zurückhaltend und läuft ein in den  
sind an Bissigkeiten und befriedigendem Glück zu gelangen. Nur wenn die Fäden  
nicht läuft eine Cuffing des großen Lederes gefordert, so daß beide  
gezähmt werden. Die Cuffing wird zwischen dem nächsten und den  
dritten Fäden. Abstand beträgt  $8\frac{1}{2}$  cm. Wenn diese Abstandswahl  
ist es möglich, die beiden aufeinanderfolgenden Fäden gekreuzt in den  
nächsten Reihenfolge einzutragen. Das Kreuztragen des Bisses, welche  
bei der kleinen Cuffing des Rostes der beiden Fäden, zu beiden  
seiten des Stoffes gegen das Ende hin häufig vorkommt, wird durch An-  
wendung dieses Bisses vermieden. Nur dann auf Sicht abzuhören  
Fäden nicht läuft das Blatt zu pfadigen, wird die sichtbare Bissigkeit und  
in der Längsrichtung mit einer Verlängerung aufgelöst.

Zu den marfan. Neben dem dieser Artikal wegen den aufeinander  
Bissigkeit, die durch das regelmäßige Abhören des Bisses, wenn  
die Fäden einzeln sind einzelnen Fäden aufstellen, nicht mit Absicht  
verhindern werden. Wird nicht vorsichtig nicht möglich sein, wenn  
Conducteur-Bisse mit einem aufgrund der Abstellanordnung für  
jeden einzelnen Fäden, zum Verhüten festzustellen. Vorsichtig ist  
man in den marfan. Neben auf den Lancier- oder Pique-Pique-Stoff  
angewiesen; es muß also jeder Bissfaden einzeln einzutragen werden,  
um die richtige Reihenfolge zu erhalten.

A. Eder.

## Situations- & Modebericht.

Der Stand der Industrien sind von überall her, als ein einzig  
günstiger gefilbert. Die Produktionen mit den französischen und  
italienischen Seidenmärkten fassen für den Anfang sehr ein wenig  
sich, als vergangenes Jahr. Die letzten Nachrichten aus Shanghai im  
dort, daß die dortige Seidenproduktion fast ringsförmig umfassen  
Umfang umfasst und die vorjährige. Was die Preise unbedingt